

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Monat stehen einige personelle Veränderungen bei der WIT an: Wir begrüßen Madeleine Arnold als neue Kollegin, zunächst stundenweise, dann ab Oktober in Vollzeit als Projektmanagerin für den Bereich Einzelhandel. Ebenfalls neu in unseren Büroräumen ist Dr. Jan Zipp, Community Manager für die Region Neckar-Alb bei der KI-Allianz Baden-Württemberg. Auch Julia Winter, Redakteurin dieses Newsletters, kehrt am 1. Juli aus ihrem Sabbatjahr zurück und nimmt ihre Tätigkeit als Projektleiterin mit Schwerpunkt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der WIT wieder auf. Sie war ja nie ganz weg, da sie – wo auch immer sie gerade war – weiterhin diesen Newsletter in gewohnt kurzweiliger, hoher Qualität verfasst hat, dennoch: Schön Julia, dich jetzt wieder regelmäßig in Person zu sehen (und noch mehr von dir zu lesen): Welcome back!

Außerdem freuen wir uns, dass unsere Newsletter-Abonnentenzahl im vergangenen Monat die 600er-Marke überschritten hat. Das sind 100 Leserinnen und Leser mehr als noch vor einem Jahr! Herzlichen Dank für Ihre Treue, Ihren inhaltlichen Input, Ihr regelmäßiges Feedback - und wie immer viel Spaß bei der Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: swt/Marquardt

ecowerk e-charge übernimmt Ladeinfrastruktur

Am 1. Juli übernimmt eine neue Tochtergesellschaft der Stadtwerke Tübingen (swt) die swt-eigene E-Ladeinfrastruktur. Zukünftig kümmert sich die ecowerk e-charge GmbH um den Betrieb und den Ausbau der öffentlichen Ladepunkte für Elektroautos. Hintergrund der Neugründung ist eine Gesetzesänderung der EU, die es Elektrizitätsverteilnetzbetreibern wie den swt untersagt, gleichzeitig als Eigentümer und Betreiber von Ladeinfrastruktur zu fungieren.

<https://www.swtue.de/e-mobilitaet/ladestationen-in-tuebingen.html>



Bild: swt/Marquardt

Stadtwerke erhöhen Erneuerbaren-Ausbauziele

Die Stadtwerke Tübingen (swt) haben Ihre Erneuerbare-Energien-Ausbauziele aktualisiert: Bis Ende 2025 wollen sie den gesamten Tübinger Strombedarf mit eigenen EE-Anlagen erzeugen. 100 Prozent der für Tübingen jährlich benötigten 400 Gigawattstunden sollen dann regenerativ erzeugt aus Wind-, Sonnen- und Wasserkraft kommen. Der swt-Ausbaupfad geht allerdings weiter, da Mobilitäts- und Wärmewende in den kommenden Jahren zu einem steigenden Strombedarf führen dürften. <https://www.swtue.de/>



Bild: swt/Marquardt



CHT-Werk Dußlingen; Bild: dusslingen.de



Bild: Synovo GmbH



Thaminda Ramanayake

Bild: CureVac

Stadtwerke erfolgreich rezertifiziert

Als Ausbildungsbetrieb bereiten die Stadtwerke Tübingen (swt) junge Menschen auf den Einstieg ins Berufsleben vor. Mit Erfolg: Der regionale Energieversorger wurde im Juni erneut mit dem Ausbildungssiegel „BEST PLACE TO LEARN“ ausgezeichnet. Mit der Gesamtnote „sehr gut“ übertreffen die swt das gute Ergebnis der ersten Zertifizierung von vor drei Jahren. Auch in Zukunft wollen die swt weiter in die Qualität ihrer Ausbildung investieren. <https://www.swtue.de/>

CHT baut Recyclinghof in Dußlingen

Die CHT Germany GmbH ist erfolgreich auf dem Weg zu einem nachhaltig agierenden Chemieunternehmen. Aktuell erstellt das in Tübingen gegründete Unternehmen in seinem Produktionswerk in Dußlingen einen neuen Recyclinghof. Mit einer Investition von fast fünf Millionen Euro leistet die CHT einen signifikanten Beitrag, um ihren CO₂-Fußabdruck zu verbessern. Am 27. Juni fand der offizielle Spatenstich statt. <https://www.cht.com/>

Synovo in neuem Gebäude

Die Synovo GmbH hat ihr neues Gebäude in der Rosentalstraße 5 (Weststadt) bezogen. Zugleich ist das benachbarte Technologiezentrum, das die Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH (TF R-T) betreibt, fast vollständig belegt. In beiden Gebäuden sind insgesamt 14 Life-Science-Firmen ansässig, darunter viele Start-ups. Oberbürgermeister Boris Palmer und Thorsten Flink (in seiner Funktion als Geschäftsführer der TFR-T) besuchten Ende Juni beide Häuser.

<https://synovo.com/>

Jahreshauptversammlung bei CureVac

Das Biopharma-Unternehmen CureVac gab im Juni die Abstimmungsergebnisse der Jahreshauptversammlung bekannt: Die Aktionäre stimmten allen Vorschlägen zu. Dazu zählen die Berufung von Thaminda Ramanayake und die Wiederberufung von Malte Greune in den Vorstand. Außerdem wurden Jean Stéphenne und Mathias Hothum in den Aufsichtsrat wiedergewählt. Neu in diesem Gremium ist Birgit Hofmann.

<https://www.curevac.com/>



Bild: itdesign

25 Jahre itdesign

Schon immer waren Johannes Koppenhöfer und Dr. Jörg Leute fasziniert davon, wie man mit neuen Technologien Menschen bei ihrer Arbeit unterstützen kann. Im Jahr 1999 gründen sie daher die itdesign GmbH in Tübingen. 2016 zog das innovative Softwareunternehmen in sein heutiges Firmengebäude in der Friedrichstraße. Am Tübinger Hauptsitz und an den Standorten Zwickau, Seattle, Toronto und Neu-Delhi arbeiten heute 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. <https://itdesign.de/>



Bild: Marbello

40 Jahre Marbello

Die Boutique Marbello in der Neuen Straße feierte kürzlich ihr 40-jähriges Bestehen. Mit langjähriger Erfahrung und dem Gespür für Schönes trägt Inhaberin Monica Berglund Mode aus ganz Europa zusammen – eine einzigartige Mischung aus bekannten und unbekannten Labels. Ob Fashion, Accessoires, Schmuck oder Schuhe – Im Marbello/Gossip finden Sie Besonderes und Außergewöhnliches, das Ihre Individualität unterstreicht und trotzdem alltagstauglich ist.

<https://www.marbello.de/>



Bild: Le Amiche

25 Jahre Le Amiche

Auch die Boutique Le Amiche hat Grund zu feiern: Seit 25 Jahren gibt es den exklusiven Multibrandstore für Damenbekleidung und Accessoires im Herzen Tübingens schon. Bei Katja Eberhardt in der Marktgasse 4-6 finden Kundinnen ausgesuchte Designerlabels wie Princess Goes Hollywood und Dea Kudibal sowie Newcomer-Labels. <https://www.le-amiche.de/>



Bild: Hinrichs Teehus

45 Jahre Hinrichs Teehus - neues Inhabertrio

Am morgigen 29. Juni, pünktlich zum 45. Jubiläum von Hinrichs Teehus, übergeben die Schwestern Linda Reese (Inhaberin) und Conny Reese (Geschäftsführerin) ihr Geschäft in der Froschgasse 5 an ihre langjährigen Mitarbeiterinnen Anja Mildner und Antje Schauer, ausgebildete Tee-Sommelière. Für das Kaufmännische ist von nun an Ioannis Skouras verantwortlich. Linda Reese und ihre Nichte Conny werden das Teehus weiterhin in Teilzeit unterstützen. Zur morgigen Jubiläumsfeier von 10 bis 16 Uhr sind alle herzlich eingeladen. <https://www.hinrichs-teehus.de/>



Bild: Tuepedia/Dktue

Edeka unter neuer Führung

Das Edeka Center in der Eugenstraße 74 hat seit Mitte Juni eine neue Führung: Der neue Betreiber heißt Andreas Haid. „In der Region, für die Region“, dieses Motto ist dem Existenzgründer besonders wichtig. In seinem ersten eigenen Markt möchte er daher gemeinsam mit seinen 115 Mitarbeitenden den Fokus auf Regionalität, Bio-Lebensmittel und die Eigenherstellung verschiedener Produkte legen.

<https://www.edeka.de/>



Bild: SMP GmbH

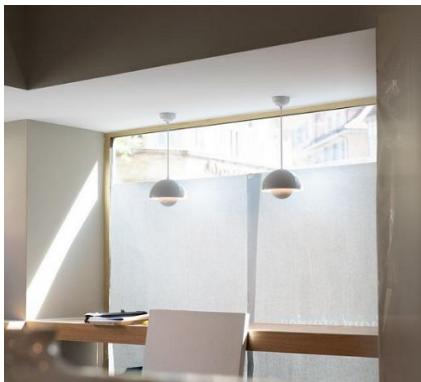


Bild: Short Stories



Bild: Frau Anne

Neuer Geschäftsführer bei SMP

Christian Mangold ist neuer Geschäftsführer der SMP GmbH. Er führt das Unternehmen als unparteiliches Labor innerhalb der Miele-Gruppe. SMP will damit das Wachstum und die Positionierung innerhalb der Medizintechnikbranche weiter stärken. Die bisherigen Geschäftsführer, Klaus Roth und Dr. Ludger Schnieder, sind weiterhin im Unternehmen aktiv. SMP bietet Prüf- und Validierungsleistungen im Bereich der Hygiene von Medizinprodukten an und ist seit November 2022 Teil der Miele Gruppe. <https://www.smpgmbh.com/>

Neu: „Short Stories“ am Lustnauer Tor

Ende Mai öffnete eine neue Location am Lustnauer Tor 6 (ehemals NUNA): Bei „Short Stories“ gibt es montags bis freitags von 11 bis 21 Uhr Signature Bowls für jeden Geschmack – gerne auch vegan und selbst kreiert!

<https://www.instagram.com/p/C7RRtDnoslj/>

Neu: Frau Anne im Schleifmühlweg

Ein bisschen kommt man sich vor wie damals bei Pippi Langstrumpf, als alle Kinder sich im Süßigkeitenladen frei bedienen durften: Anne Coolens alias Frau Anne verkauft seit Mitte Juni selbstgemachte Lollis und Bonbons, Saures und Süßes, Rundes und Eckiges, in jedem Fall aber Quietschbuntes in ihrem neuen Eckgeschäft im Schleifmühlweg 15. Mit Ihren Geschmackskreationen hat die Konditormeisterin Erwachsene und Kinder im Blick. Kontakt: suesses@frauanne.de



Bild: Tonmeisterei



Martina Weber; Bild: AHT

CO2 Emissionen nach Scope



Grafik: Storymaker/Scope



Bild: KSK Tübingen/M. Keidel

Tonmeisterei jetzt in der Jakobsgasse

Die Tonmeisterei (hans guitars) ist umgezogen und seit Mitte Juni nicht mehr in der Fruchtschranne, sondern in der ehemaligen Werkstatt von Blazer und Henkes in der Jakobsgasse 14 zu finden. Termine bei Stefan Braun und Thorsten Hans gibt es nach Vereinbarung unter Telefon 0172/ 4069259 oder mail@hansguitars.com. <https://www.hansguitars.com/>

Altenhilfe mit neuer Geschäftsführerin

Der Gemeinderat hat im Juni Martina Weber zur neuen Geschäftsführerin der Altenhilfe Tübingen (AHT) gewählt. Sie folgt auf Anke Baumeister, welche die AHT Ende 2023 verlassen hat. Weber ist Diplom-Betriebswirtin und hat Soziale Arbeit an der Hochschule Esslingen studiert. Sie kam Ende 2017 zur AHT und verantwortete dort die Stabsstelle Qualitätsmanagement und Ausbildungskoordination. Ende 2022 übernahm sie die Position der Prokuristin und stellvertretenden Geschäftsführung. Die AHT ist ebenso wie die WIT eine städtische Tochtergesellschaft. <https://www.altenhilfe-tuebingen.de/>

Storymaker veröffentlicht Klimabilanz

Die Agentur Storymaker hat ihre erste Klimabilanz für das Kalenderjahr 2022 erstellt und dabei unmittelbare Hebel zur weiteren Reduzierung von CO₂-Emissionen identifiziert. Ziel der Agentur ist es, den Ausstoß von CO₂-Emissionen von knapp 30 Tonnen durch eigene Anstrengungen zu reduzieren. Die Berechnung des CO₂-Fußabdrucks erfolgte nach dem international anerkannten Green House Gas Protocol.

<https://www.storymaker.de/unsere-nachhaltigkeitsstrategie>

Kreissparkasse verdoppelt Stiftungskapital

Die Kreissparkasse Tübingen stärkt ihr soziales Engagement. „Weil's um mehr als Geld geht, haben wir das Stiftungskapital um 2,5 Millionen auf fünf Millionen Euro verdoppelt. Wir freuen uns darauf, deutlich mehr Unterstützung für tolle Projekte in unserem Landkreis leisten zu können“, sagte der Vorstandsvorsitzende Hans Lamparter bei der feierlichen Übergabe der Spendenzusagen im Juni. Seit 26 Jahren schüttet die Jugend- und Senioren-Stiftung der KSK jährlich Fördergelder aus den Stiftungserträgen an Vereine und soziale Einrichtungen im Landkreis aus.

<https://www.ksk-tuebingen.de/>



Bild: KSK Tübingen/F. Fazii



Bild: Hecht Einrichtungen GmbH

Standort



Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: HGV

KSK Tübingen: Platz eins bei Wohnbaukrediten

Und gleich noch zwei gute Nachrichten: Die Kreissparkasse Tübingen hat 2023 mit fast 113 Millionen Euro ein gutes Ergebnis bei der Vergabe von Fördermitteln erzielt und wurde von der LBBW erneut als „Premium-Partner Förderberatung“ ausgezeichnet. Bei der Vergabe von Fördermitteln im wohnwirtschaftlichen Bereich erreichte sie sogar den ersten Platz innerhalb des Sparkassenverbands Baden-Württemberg.

<https://www.ksk-tuebingen.de/>

Ewald Hecht feiert 90. Geburtstag

Der Tübinger Unternehmer Ewald Hecht, Gründer des gleichnamigen Möbelhauses in der Collegiumsgasse 1, wurde im Juni 90 Jahre alt. Zusammen mit seiner Frau Antje und dem Innenarchitekten Johannes Bodenberger hat er das Einrichtungshaus im Jahr 1969 am heutigen Standort aufgebaut. Hechts Söhne Frank und Jochen, die seit Langem die Geschäftsleitung übernommen haben, eröffneten 1997 ein weiteres Geschäft, die Hecht Designfabrik in Kirchentellinsfurt.

<https://www.hecht.de/>

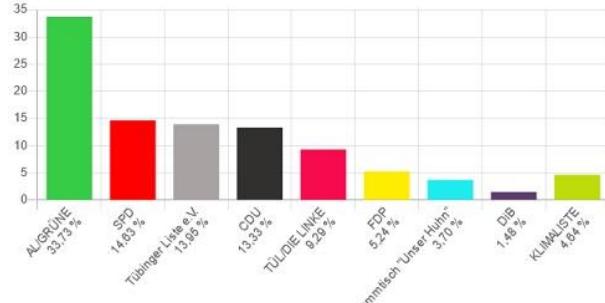
Stadtspaziergänge für Kurzentschlossene

Wie kann die Tübinger Altstadt attraktiv bleiben, und wie soll sie sich zukünftig entwickeln? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt eines breit angelegten Rahmenplanungsprozesses, in den auch die WIT eingebunden ist. Welche Ideen und Konzepte bisher erarbeitet wurden, ist Thema von kurzen Spaziergängen durch die Altstadt und eines Workshops direkt im Anschluss. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen am morgigen 29. Juni um 11 Uhr auf dem Marktplatz bzw. von 13 bis 17 Uhr in der Mensa Uhlandstraße. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

<https://www.tuebingen.de/altstadtrahmenplan>

„Tübingen geht vor die Tür“ am 27. Juli

Am 27.Juli wird in Tübingen eine Veranstaltung wiederbelebt, die bereits vor 20 Jahren sehr erfolgreich stattgefunden hat: „Tübingen geht vor die Tür“. Jeder Betrieb darf an diesem Tag während seiner normalen Öffnungszeiten einen kleinen Teil seines Sortiments vor dem Laden präsentieren. Das können Restposten sein, Teile des normalen Angebots oder besondere Stücke - alles ist möglich. <https://www.hgv-tuebingen.de/>



Grafik: Universitätsstadt Tübingen



Bild: swt



Bild: tuepedia/Qwave



Prof. Dr. Peter Loskill; Bild: 3R Center Tübingen

Neuer Gemeinderat gewählt

Im Juni hat Tübingen einen neuen Gemeinderat gewählt. AL/Grüne bleiben die größte Fraktion mit 33,7 Prozent der Stimmen und 13 Sitzen – einem weniger als zuletzt. Auch Die Partei/Stammtisch „Unser Huhn“ muss einen von bisher zwei Sitzen abgeben. Mit 4,6 Prozent der Stimmen (zwei Sitze) zieht die Klimaliste neu in den Gemeinderat ein. Unverändert bleibt die Zahl der Sitze für SPD und Tübinger Liste (je 6), CDU (5), TÜL/Die Linke (4), FDP (2) und „Demokratie in Bewegung“ (1). Die Wahlbeteiligung lag bei 71,24 Prozent und war damit nochmals höher als bei den vergangenen vier Gemeinderatswahlen.
<https://www.tuebingen.de/wahlen>

Europastraße gesperrt

Für den derzeit laufenden Einbau der neuen Radbrücke West muss die Europastraße für die unterschiedlichen Bauabschnitte teil- bzw. vollgesperrt werden. Die Tiefgarage am Hauptbahnhof kann daher in folgenden Zeitabschnitten nicht angefahren werden: aktuell noch bis zum 12. Juli und vom 16. bis 23. August. In der Bauphase vom 13. Juli bis 15. August steht die Tiefgarage zur Verfügung. Außerdem betreffen die Sperrungen die Buslinien nach und von Rottenburg.
<https://www.swtue.de/>

Gehweg der Eberhardsbrücke wird erneuert

Der östliche Gehweg auf der Eberhardsbrücke, der zwischen der Gartenstraße und dem Bürger- und Verkehrsverein über den Neckar führt, bekommt derzeit einen neuen Belag. Zunächst wird der Bereich zwischen der Fahrbahn und der Mitte des Gehwegs saniert. Diese Arbeiten begannen am 24. Juni und dauern voraussichtlich bis 12. Juli. Sie starteten am Bürger- und Verkehrsverein und wandern dann in Richtung Gartenstraße. Dafür werden die Bushaltestellen tageweise in Richtung Tourist-Information versetzt. <https://www.tuebingen.de/baustellen>

Tierschutz-Preis für Tübinger Forschende

Professor Dr. Peter Loskill und Dr. Silke Rieger von der Universität Tübingen haben den diesjährigen Ursula M. Händel-Tierschutzpreis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) erhalten. Die Preisverleihung fand im Juni in Würzburg statt. Der Jury zufolge tragen sie mit der Entwicklung, Anwendung und Verbreitung von Organ-on-Chip-Systemen erheblich dazu bei, Tiermodelle durch geeignete Alternativen zu ersetzen. Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben. Er ist der höchstdotierte Forschungspreis dieser Art in Deutschland.
<https://www.the3rs.uni-tuebingen.de/unser-team/>



Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: TFRT



Felicia Langer; Bild: Wikipedia/UNiesert

KLIMAfit-Ausstellung jetzt in der Frauenklinik

Die Plakatausstellung „Tübinger Unternehmen.-Machen.Klimaschutz.“, in der 14 ausgezeichnete Tübinger KLIMAfit- und Blaue-Sterne-Betriebe ihre Klimaschutzprojekte vorstellen, ist erneut gewandert: Die Ausstellung ist noch bis zum 4. Juli auf der Ebene 2 der Frauenklinik im Universitätsklinikum Tübingen, Calwerstraße 7, zu sehen. Die Plakate zeigen die Treibhausgasbilanzen und Klimaschutzmaßnahmen der beteiligten Unternehmen und Einrichtungen.

<https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/termine>

Grünes Wohnzimmer im Technologiepark

Die von der Universitätsstadt Tübingen in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsarchitektenbüro freiraum-concept (Rottenburg) entwickelten Maßnahmen für die Aufwertung der öffentlichen Flächen im Technologiepark Tübingen schreiten voran: Das „Grüne Wohnzimmer“ nimmt allmählich Gestalt an. Wo sich früher ein provisorischer Parkplatz befand, entsteht zwischen dem Biotechnologiezentrum und dem CeGaT-Gebäude ein freundlicher Aufenthaltsort mit Bäumen, Bänken und einem Fontänenfeld. Ein Spielplatz wird noch eingerichtet. Am 4. Juli findet die offizielle Einweihung des Platzes statt.

<https://www.tfrt.de/die-tfrt/unsere-aktivitaeten/>

Straßenumbenennung in Lustnau

Die Eduard-Haber-Straße in Lustnau wurde in Felicia-Langer-Straße umbenannt. Das hat der Gemeinderat im Dezember 2023 beschlossen. Die neuen Straßenschilder wurden am 17. Juni angebracht. Die alten werden Mitte 2025 abgebaut. Mit der Umbenennung folgte der Gemeinderat der Empfehlung einer Kommission, welche die Biografien verschiedener Namensgeber für Straßen in Tübingen geprüft hat. Haber war Dozent an der Uni Tübingen und Mitglied der NSDAP. Die deutsch-israelische Rechtsanwältin, Menschenrechtsaktivistin und Schriftstellerin Langer (1930-2018) lebte viele Jahre in Tübingen.

https://www.tuebingen.de/verwaltung/uploads/vorlage_adressaenderung_anwohner.pdf



Bild: IHK Reutlingen

Regionaler Ausbildungsmarkt stabil

Die IHK Reutlingen hat gute Nachrichten vom regionalen Ausbildungsmarkt: Bei der Kammer wurden zum 31. Mai 1.263 neue Ausbildungsverträge eingetragen. Das sind 3,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Bei den kaufmännischen Berufen liegt das Plus derzeit sogar bei 6,9 Prozent. Allerdings suchen viele Unternehmen noch Auszubildende; Die IHK meldet zum Stichtag - drei Monate vor dem traditionellen Start ins neue Ausbildungsjahr - fast 500 offene Lehrstellen.

<https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/viele-unternehmen-suchen-noch/>

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: BVV



Bild: Theater Lindenhof

Kunstmarkt am 6. Juli

Mehr als 30 Künstler_innen überwiegend aus dem süddeutschen Raum präsentieren am 6. Juli ihre selbst gefertigten Werke beim Kunstmarkt rund um das Nonnenhaus und in der Metzgergasse. Zu den Angeboten zählen Schmuck, Filzarbeiten, Töpferei-Erzeugnisse, Metallobjekte, Fotografien, Holzarbeiten, Mineralien sowie Buntes aus Stoff. Das Marktgelände ist von 9 bis 16 Uhr für den gesamten Fahrverkehr gesperrt.

<https://www.tuebingen.de/211x.html#/16333>

Sommertheater ab 6. Juli

Vom 6. Juli bis 4. August können Sie beim Sommertheater Schauspiel unter freiem Himmel genießen. Das Theater Lindenhof zeigt „jedermann (stirbt)“ im Alten Schlachthof. Der „jedermann“ ist ein erfolgreicher Geschäftsmann, der unbeeindruckt vom Zustand der Welt im Garten seines ummauerten Anwesens ein Fest ausrichtet. Eingeladen sind seine Familie und Gäste aus der „teuflisch guten gesellschaft“. Tickets für 34 Euro gibt es beim Bürger- und Verkehrsverein:

<https://www.tuebingen-info.de/veranstaltungen/tuebinger-sommertheater-jedermann-stirbt-b476c17d04>



Bild: Sommernachtskino

Sommernachtskino ab 11. Juli

Großes Sommernachtskino auf dem Platz hinter dem Technischen Rathaus: Ab 11. Juli gibt es hier vier Wochen lang unter freiem Himmel erstklassige Nischenfilme und populäre Streifen zu sehen, begleitet von einem künstlerischen Rahmenprogramm und Gastronomie. Das Festival zählt seit 1992 zu den beliebtesten Großveranstaltungen in der Region.

<https://sommernachtskino.de/>



Bild: BVV/G. Eberle



Bild: Universitätsstadt/de Maddalena



Bild: BVV



Bild: BVV / BY-ND

Flohmarkt am 13. Juli

Am 13. Juli ist wieder Flohmarkt in der Uhlandstraße, eine echte Tübinger Veranstaltung. Hier bieten Tübingerinnen und Tübinger alles feil, was sich in Schränken, Kellern, Garagen und Dachböden seit Jahren angesammelt hat. Von Kleidern, aus denen die eigenen Kinder schon lange herausgewachsen sind, über alte Schallplatten und altes Porzellan bis hin zu jedem nur erdenklichen Krimskram, unter dem sich so manche Rarität versteckt hält, kann man auf dem Flohmarkt nach Herzenslust stöbern.

<https://www.tuebingen-info.de/>

Schlosshofkonzerte ab 19. Juli

Vom 19. bis 27. Juli 2023 findet die dritte Saison der Schlosshofkonzerte auf Schloss Hohentübingen statt. Neben ausgewählten lokalen und regionalen Ensembles präsentieren die Veranstalter u. a. Stargäste wie Ute Lemper, die Schriftstellerin und Journalistin Mirna Funk sowie den Chansonnier Tim Fischer. In den Klassikkonzerten wird es auch Werke von Komponistinnen geben, und mit einer halbszenischen Fassung der Operette „Die Fledermaus“ wagen sich die Schlosshofkonzerte erstmalig auf das Terrain des Musiktheaters.

<https://www.tuebingen.de/schlosshofkonzerte>

Kelterfest am 19. und 20. Juli

Die Weingärtner Genossenschaft eG lädt am 19. und 20. Juli wieder zum Kelterfest, einem geselligen Beisammensein am Kelterplatz, ein. Serviert werden traditionelle Sorten wie Kerner, Müller-Thurgau oder Schwarzriesling, aber auch Weine aus jüngeren Reben, deren hohe Pilzresistenz den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln beinahe überflüssig machen. Dazu gibt es Pizza, Pulled-Pork-Burger und Flammkuchen aus dem Holzofen, Chilli- und Currybockwurst im Brotteig sowie Stockbrot. <https://www.tuebingen-info.de/veranstaltungen/kelterfest-d6cb1b9dd9>

Bürgerfrühstück am 20. Juli

Am 20. Juli findet nach Corona erstmals wieder das Bürgerfrühstück der Bürgerstiftung Tübingen auf dem Marktplatz statt. Der Eintritt ist frei. Alle dürfen von 10 bis 14 Uhr kommen und ihr Frühstück entweder mitbringen und mit anderen teilen oder in der Altstadt erwerben. Der Marktplatz soll dadurch in seiner ursprünglichen Funktion als Treffpunkt, Forum des Gedankenaustauschs und Zentrum des gesellschaftlichen Lebens gestärkt werden – mit Musik!

<https://www.tuebingen-info.de/>



Bild: Mey Generalbau Triathlon



Bild: Boxenstop



Bild: SAT



Bild: RV Pfeil

Mey Generalbau Triathlon am 21. Juli

Beim Mey Generalbau Triathlon am 21. Juli wird wieder im Neckar geschwommen, durch den Schönbuch geradeln und durch die Tübinger Innenstadt gelaufen. Die Laufstrecke führt am Neckar entlang, durch die Altstadt und über die Eberhardsbrücke. Zur Wahl stehen drei Wettbewerbe: olympische Distanz, Sprintdistanz und Schnupperdistanz. Dreh- und Angelpunkt ist wie gewohnt die Eberhardsbrücke. Veranstalter ist die Deutsche Triathlon gGmbH. <https://www.mey-generalbau-triathlon.com/>

Oldtimerfestival und verkaufsoffener Sonntag am 28. Juli

Das Auto- und Spielzeugmuseum Boxenstop lädt am 28. Juli zum zweiten Tübinger Classic Oldtimerfestival ein. Die Fahrerinnen und Fahrer der Autos, Motorräder und Fahrräder treffen sich um 10:30 Uhr am Museum und überführen ihre Fahrzeuge ab 11:30 Uhr an verschiedene Plätze in der gesamten Innenstadt. Passend dazu ist von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffener Sonntag – Kommen Sie zum Schauen, Einkaufen und Genießen! <https://www.boxenstop-tuebingen.de/-veranstaltungen/tuebingen-classic-oldtimerfestival/>

Lieblingswanderung Spitzbergwegle

Einige Rundwanderwege der Schwäbischen Alb mit guter ÖPNV-Anbindung werden im Rahmen einer Kooperation des Schwäbische Alb Tourismusverbands (SAT) mit der Plattform komoot in einer neuen Collection beworben. Unter dem Titel „Ab auf die Alb – Mit Bus & Bahn zur Wandertour“ wird unter anderem auch das von der WIT betreute Hirschauer Spitzbergwegle als „Lieblingswanderung“ vorgestellt. <https://www.komoot.com/de-de/collection/-1985134/ab-auf-die-alb-mit-bus-bahn-zur-wandertour>

Neu: Franztrail im Schindhau

Seit Mitte Juni hat Tübingen seinen ersten legal befahrbaren Wald-Radweg: Für den Franztrail im Schindhau, der Mountainbike-Strecke des Radsportvereins Pfeil und des Deutschen Alpenvereins (DAV) Sektion Tübingen hinter dem Französischen Viertel, wurde vier Jahre lang fleißig gewerkelt. Wöchentlich trafen sich Helfer mit Schubkarre, Schaufel, Rechen und weiterem Gerät, um die Strecke fertigzustellen. Außerdem hatten sie einige rechtliche Hürden zu bewältigen. <https://www.rvpfeil-tuebingen.de/aktivitaeten/mountainbike.html>



Bild: Landratsamt Tübingen

Neue Radinfotafeln im Landkreis

Der Landkreis Tübingen hat für Radbegeisterte vieles zu bieten. Nun geben neue Übersichtstafeln an mehreren Stellen Auskunft über Rundtouren und Fernradwege. Sie ersetzen die bisherigen Portaltafeln, die sich jeweils nur einer Radtour widmeten. Die Standorte in Tübingen befinden sich an zentralen Stellen: hinter dem Verkehrsverein und am Freibad. Auf den Übersichtstafeln sind alle elf Rundtouren abgebildet, die unter dem Fokus auf ein Schwerpunktthema durch den Landkreis führen. <https://www.kreis-tuebingen.de/>

Neues aus der WIT



Bild: IHK Reutlingen

Neu bei der WIT: Madeleine Arnold

Ab Juli unterstützt Madeleine Arnold die WIT stundenweise, bevor sie im Oktober die Aufgabe als Projektmanagerin Einzelhandel in Vollzeit übernimmt. Frau Arnold ist derzeit Projektmanagerin Innenstadtberatung bei der IHK Reutlingen im Bereich Existenzgründung und Unternehmensförderung. Ihre Schwerpunkte liegen bei der Innenstadtberatung, dem Einzelhandel und dem Stadtmarketing. Kontakt ab Juli: madeleine.arnold@tuebingen.de



Bild: Dr. Jan Zipp

Neu im WIT-Büro: Dr. Jan Zipp

Seit Mai ist Dr. Jan Zipp als Community Manager für die Region Neckar-Alb bei der KI-Allianz Baden-Württemberg tätig und hat seinen Arbeitsplatz bei der WIT. Die KI-Allianz BW versteht sich als verbindendes Element zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, mit dem Ziel, den wirtschaftlichen Erfolg zu sichern und auszubauen. Jans Aufgabe besteht darin, die Potenziale von KI-Technologien für alle zugänglich zu machen, Akteure zu vernetzen und konkrete Angebote in unserer Region zu schaffen. Kontakt: jan.zipp@ki-allianz.de



Bild: Julia Winter

Wieder zurück: Julia Winter

Nach meinem Sabbatjahr nehme ich am 1. Juli meine Tätigkeit als Projektleiterin bei der WIT wieder auf. Der Aufgabenbereich bleibt im Wesentlichen derselbe wie vor meiner Auszeit, mit einem Schwerpunkt auf Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Selbstverständlich liegt die Newsletter-Redaktion weiterhin in meiner Hand. Ich freue mich auf spannende Projekte, das Wiedersehen mit altbekannten Kolleg_innen und die Zusammenarbeit mit den neuen Team-Mitgliedern. Und natürlich immer über Ihre Rückmeldungen zum Newsletter! Kontakt: julia.winter@tuebingen.de

Tübingen
Wirtschaftswissenschaften WIR

Newsletter
Ausgabe 2 / Juli 2014

Liebe Freunde und Leser,
vor wenigen Tagen starteten die Bauarbeiten für eine neue Fuß- und Radbrücke in Tübingen. Daher liegt wie in unseren älteren Berichten wieder ein Fokus auf die Fahrradbrücke Tübingen. Die letztere verbindet die Innenstadt mit dem Südbahnhof und den Höfen, die direkt an die Radbrücke und damit die überwiegende und damit wichtigste Verbindungsachse schließen.

Mit der Fahrradbrücke befindet sich auch noch zweite TÜV-Formate, die im Mai im öffentlich-rechtlichen Rahmen ausgerichtet und mit den Medienhäusern von zehn und 25 versteht sind. Den schriftlichen Bericht der TÜV-Prüfungsergebnisse der Hochschule Tübingen sowie die Präsentationen sind unter www.tu-tuebingen.de/veranstaltungen/tuebingen-fahrradbruecke-in-tuebingen-sachbericht abrufbar.

Fandet man doch die Umweltbrücke Tübingen bald auch wieder bei der Aktion Stadtmobil in Tübingen statt? Das ist eine wahrscheinliche Sache, die wir in den nächsten Monaten genau beobachten, sich zu beobachten. Mehr dazu finden Sie in der Rubrik „Dienstleistungen“, ich wünsche eine ergänzende Lektüre.

WIR freuen uns über Gedanken
Geschäftsstelle
WIR Wirtschaftswissenschaftsgesellschaft Tübingen mbH

News von den Universitäten

Karlsruhe

Institut für zukünftiges Fernsehgeschehen (IfZG)

Auffällig Karlsruhe ist die Universität mit 10.000 Studierenden und 1.000 wissenschaftlichen Angestellten. Das 1.000 Quadratmeter große Innenstadtmuseum des IfZG Technikpavillons Tübingen, hochrangige Gläser, Designmöbel und -geräte sowie eine Bibliothek mit über 10.000 Büchern sind eine willkommene Erholungs-, Übernachtungs- und Basis für Familien, Freunde und Geschäftspartnern. Ein Museum und Wissenschaftsmuseum mit dem in Tübingen geprägten und spezifischen Erlebnis, das breitwährend rund 250 Menschen beschäftigt.
www.ifzg.kit.edu/

Heidelberg
Institut mit neuem Vorstandsteam

Die sechs Jahre alte, an Prof. Dr. Ulrich Otto als neue Vorstandin beriefen. Otto und die Bürger-Mitarbeiterin der Universität Heidelberg sind sich einig, die Akademie- und Wissenschaften seit Jahren die wissenschaftliche Tätigkeit Tübingen sehr zufriedenstellend und teilweise sehr überzeugend präsentieren. Otto ist eine gebürtige Tübingerin und habilitierte vor der Eröffnung instanz. Nachdem sie von 2008 bis 2010 als Wissenschaftsministerin und Hochschulministerin in Baden-Württemberg und Zürich, seit 2010 ist er stellvertretender Hochschulministerin und Hochschulpräsidentin und Prorektorin für Kommunikation.

Ulf Schmitz, AG


Bild: WIT-Newsletter

The image shows a vibrant town square in Tübingen, Germany. In the foreground, a large, ornate fountain is visible. Behind it, a row of traditional half-timbered houses with colorful facades and tiled roofs lines the street. People are seen walking along the sidewalk and sitting at outdoor tables of a cafe. The overall atmosphere is a blend of historical architecture and modern urban life.

Screenshot: WIT-Microsite

600 Newsletter-Abonnenten

Wir freuen uns, dass unsere Newsletter-Abo-
nenzanzahl im vergangenen Monat die 600er-Marke
überschritten hat. Das sind 100 Leserinnen und Leser
mehr als noch vor einem Jahr. Besonders stolz macht
uns, dass es nur in seltenen, dann begründeten Fällen
zu Abmeldungen kommt. Den WIT-Newsletter in dieser
Form gibt es seit Januar 2016. Er erscheint monatlich:
als E-Mail-Newsletter, auf unserer Webseite und
unserem LinkedIn-Kanal. Herzlichen Dank für Ihre
Treue, Ihren inhaltlichen Input, Ihr regelmäßiges Lob
und Feedback! Kontakt: julia.winter@tuebingen.de

Neue WIT-Internetpräsenz ist online

Die WIT hat einen neuen Internetauftritt: Die von der städtischen Webseite abgekoppelte Microsite richtet sich schwerpunktmäßig an Gewerbetreibende und solche, die es werden wollen. Allgemeine Standortinformationen, die auch für Nicht-Gewerbetreibende, insbesondere Bürgerinnen und Bürger, Endkundinnen und Kunden sowie Gäste, von Interesse sind, sind auf den Internetseiten der Universitätsstadt verblieben.

www.tuebingen-wit.de

Service



Bild: Netzwerk Fortbildung/Niethammer

Persönliche Beratung bei der WIT

Ob Karrierebeginn, Neustart oder Wiedereinstieg: Wer beruflich am Ball bleiben will, sollte die eigenen Qualifikationen im Berufsleben ständig weiterentwickeln. Deshalb bietet die WIT am 11. Juli von 12 bis 15 Uhr in ihren Büros persönliche Beratungsgespräche an. Petra Kriegeskorte vom Regionalbüro Neckar-Alb berät zu beruflichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Region. Interessierte erhalten eine erste Orientierung zu persönlich passenden Angeboten – kostenfrei, unabhängig und trägerneutral.

Anmeldung: dorothee.woerner@tuebingen.de.

Anmeldung: dorothee.woerner@tuebingen.de.



Grafik: Universitätsstadt Tübingen

Marktplatz für gute Geschäfte am 25. Oktober

Beim Marktplatz für gute Geschäfte treffen Unternehmen auf gemeinnützige Organisationen. Gemeinsam schmieden sie Vereinbarungen und vernetzen sich. Beide Seiten vereinbaren den Austausch von Know-how, Arbeitszeit, Kreativität und Sachmitteln. Der nächste Termin ist am Freitag, 25. Oktober, von 17 bis 19 Uhr in der Aula der Westspitze, Eisenbahnstraße 1. Seien Sie dabei und melden Sie Ihr Unternehmen jetzt an bei juergen.rohleder@tuebingen.de.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen:
<https://www.tuebingen.de/21147.html#/39958>



Bild: Gemeinsam.KLIMAfit in der Region Neckar-Alb



Bild: swt



Bild: 4C Accelerator



Dr. Paul Stauß; Bild: IHK Reutlingen

Machen Sie Ihr Unternehmen KLIMAfit!

Das interkommunale Klimaschutzprojekt „Gemeinsam.KLIMAfit in der Region Neckar-Alb“ geht in die nächste Runde. Es unterstützt lokale Betriebe bei ihrem Einstieg ins Klimamanagement und bei der Erstellung einer Treibhausgasbilanz. Für kurzfristig interessierte Unternehmen und Einrichtungen, die ihre Treibhausgas-Emissionen reduzieren und Kosten einsparen wollen, gibt es eine digitale Informationsveranstaltung am 2. Juli von 10 bis 11 Uhr. Anmeldung erforderlich: umwelt-klimaschutz@tuebingen.de

swt-Umweltpreis: Jetzt bewerben!

Seit über einem Jahrzehnt fördern die Stadtwerke Tübingen (swt) mit dem swt-Umweltpreis den Umwelt- und Klimaschutz in Tübingen und der Region. Nach der großen Jubiläumsausgabe im letzten Jahr geht der Wettbewerb jetzt in die elfte Runde. Vereine, Organisationen und Initiativen haben ab sofort wieder die Möglichkeit, sich mit ihrem Klima- oder Umweltschutzprojekt zu bewerben. In der Wettbewerbskategorie „swt-Umweltpreis für Betriebe“ zeichnen die swt regionale Unternehmen für ihr freiwilliges Engagement im Umwelt- und Klimaschutz aus. Bewerbungsschluss ist der 11. Oktober. <https://www.swt-umweltpreis.de/>

4C Accelerator: MedTech-Startups gesucht

Die Bewerbungsphase für den 8. Batch des „4C Accelerator“ hat begonnen. Gesucht werden innovative Produktideen aus dem Medizintechnik-Bereich. Bis zum 19. Juli können sich Startups mit Medizinprodukten und In-Vitro-Diagnostika (inklusive Softwarelösungen) für das kostenlose Qualifizierungsprogramm des Medical Innovations Incubator bewerben.

<https://mi-incubator.com/de/4c-accelerator-de/>

Senior Experten beraten Unternehmen

Ob firmeninterne Umstrukturierung, die konkrete Umsetzung einer innovativen Idee oder die Übergabe des Betriebs an einen Nachfolger: Unternehmerinnen und Unternehmer stehen ständig vor Herausforderungen. Dann ist es hilfreich, sich frühzeitig Unterstützung zu suchen. Eine mögliche Anlaufstelle sind Dr. Paul Stauß und Thomas Hösle, Senior-Experten der IHK Reutlingen. Sie stehen Betrieben aus der Region als Sparringspartner mit eigener unternehmerischer Vergangenheit zur Seite. Kontakt:

<https://www.reutlingen.ihk.de/beratung/senior-experten/>



Bild: A. Faden/ BioRegio STERN

Sommerempfang an der Sternwarte

Am 4. Juli findet der diesjährige Sommerempfang der BioRegio STERN an der Sternwarte in Tübingen statt. Veranstalter sind die BioRegio STERN Management GmbH, der Verein zur Förderung der Biotechnologie und Medizintechnik e. V. und die Technologieparks Tübingen-Reutlingen (TTR) GmbH. Ein Highlight wird die Science2Start-Preisverleihung sein. Hier können Sie sich auf eine interessante Keynote von Dr. Viola Bronsema, Mitglied des Biotechnologie-Ökosystems und Geschäftsführerin von BIO Deutschland, freuen. Anmeldung: <https://www.bioregio-stern.de/de/termine/sommerempfang-2024>

Tübinger Integrationspreis 2024



Grafik: Universitätsstadt Tübingen



Grafik: startup bw SUMMIT

Tübinger Integrationspreis: jetzt bewerben!

Die Universitätsstadt Tübingen vergibt in diesem Jahr wieder den Tübinger Integrationspreis. Die Auszeichnung würdigt Projekte und Initiativen, die sich für Vielfalt und gleichberechtigte Teilhabechancen und gegen Diskriminierung einsetzen sowie in besonderer Weise dafür geeignet sind, den Zusammenhalt in der Stadtgesellschaft zu stärken. Der Integrationspreis wird gemeinsam mit der Kreissparkasse Tübingen, der Ovesco Endoscopy AG und der Stadtwerke Tübingen GmbH ausgelobt. Bewerbungsschluss ist am 5. August. <https://www.tuebingen.de/integrationspreis>

Start-up BW Summit am 11. Juli

Der „Start-up BW Summit“ ist das Highlight-Event der Landeskampagne Start-up BW. Hier treffen sich Start-ups, Vertreter der Start-up-Ökosysteme und Unternehmen sowie Investoren aus Baden-Württemberg, Deutschland, Europa und der Welt. Der Summit startet am 11. Juli um 10 Uhr mit der Messe und dem Kongress im Stuttgarter Haus der Wirtschaft. Ab 17 Uhr sind alle zum „Summit Festival“ auf dem Börsenplatz eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

<https://summit.startupbw.de/>



Bild: Vielfalt e. V.

Streuobst in Flaschen

Tübingen liegt mitten im schwäbischen Streuobst-paradies. Im Landkreis werden jedes Jahr Tausende Liter Saft aus regionalem und unbehandeltem Obst gepresst. Verbinden Sie bei Ihrer nächsten Betriebsfeier regionale Wertschöpfung und Naturschutz, indem Sie Streuobstgetränke aus unserer Region anbieten. Ein neuer Flyer des Vereins Vielfalt e. V. hilft Ihnen bei der Auswahl: http://www.vielfalt-kreis-tuebingen.de/site/-LRA-Tuebingen-Vielfalt/get/documents_E1706318004/-Ira_tuebingen/Vielfalt_Objekte/Marktplatz/Produkte/PLENUM-Streuobstgetraenke-Flyer.pdf

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:

<https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bauenplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

- oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
- interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
- Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de

Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

Wilhelmstraße 16

72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600

Fax: 07071 204-42636

E-Mail: wit@tuebingen-wit.de

<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart

HRB-Nr. 381743

Sitz: Tübingen

Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:

Julia Winter

Tel: 07071 204-2600

julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.